

MONUMENTA
GERMANICAE

westfränkischen Karolinger von 840 an einbezogen werden sollen, darf in Erwartung der in Frankreich geplanten Ausgabe derselben vorläufig unentschieden bleiben.

In der Abteilung Epistolae führte Hr. Dr. Hartmann den Druck des Registrum Gregorii weiter, so dass das 8. und 9. Buch als erstes Heft des zweiten Bandes ausgegeben werden konnte. Bei ununterbrochener Fortsetzung der Arbeit darf man den Abschluss für nächsten Winter ^{erhoffen} Aussicht nehmen. Inzwischen hat seit dem Herbst auch der Druck des 4. Bandes der Epistolae angefangen, welcher der Zeit Karls des Gr. gewidmet ist und zu 2 Bänden durch Mehrviele ausgefüllt wird. Er wird sicher im J. 1895 erscheinen. Der durch die Versetzung des Herausgebers, des Hr. Professor Rodenberg, nach Kiel zeitweise ^{sehr inhaltreiche} unterbrochene, dritte und letzte Band der Regesta pontificum saec. III ist im Texte fertig gedruckt und kann in wenigen Wochen ausgegeben werden hervortreten. Die dazu gehörigen Register werden dem neuen Mitarbeiter, Herrn Dr. Lampe, veranlagt.

In der Abteilung Antiquitates hat Hr. Professor Herzberg. Frankfurt, ebenfalls durch seine Berufung nach Gernsbach längere Zeit in der Arbeit gehen gestört, nunmehr wieder Hand an das noch fehlende Register des zweiten Bandes der Antiquitates germaniae gelegt und für das Ende des Jahres den Wiederbeginn des Druckes verheissen. Von dem dritten Bande der Actae Carolini wird durch den Dr. Traube ein letztes Heft vorbereitet, für welches Johannes Sauto und Milo von St. Amand bestimmt sind, nebst einigen Nachträgen zu den früheren und dem Register. Ein vierter Band ^{soll} endlich den so überaus reichen Stoff der karolingischen Zeit erschöpfen. Das neue Archiv ist in etwas gefälligerer Ausstattung bis zum 19. Bande fortgeschritten.

Einzelne Vergleichen oder Abschriften wurden uns in dem vergangenen Arbeitsjahre freundlichst besorgt von (so mit nicht schon ^{von} davon die Rede war) von den Herren Pastor Kiedner in Madrid, Harmer in Cambridge, Hartmann in Wien, Leayer in London, Lampel in Wien, Lebègue in Paris, Molinier in Paris, St. Priest in London, Schellhass und Starger in Rom, E.M. Thompson in London, Schiedel in Rom, H. Wartmann in St. Gallen, Warner in London. Allen sei unser wärmster Dank ^{hiennt} ausgesprochen.